

Vermiethung. Ein großes Gewölbe mit Schreibstube und Niederlagen in bester Meßlage, welches sogleich bezogen werden kann; ferner eine 3te Etage für eine stille Familie ist von Johanni d. J. an zu vermieten, und in der Expedition dieses Blattes zu erfragen.

Meß-Vermiethung. In Nr. 154, auf dem Thomaskirchhofe, ist sogleich eine Meßstube, parterre, zu vermieten; auch sind einige neue eiserne Geldkassen zu verkaufen, und ist daselbst zu erfragen.

Vermiethung. Ein Gewölbe nebst Schreibstube ist von jetzt an auf dem Brühl zu vermieten; ingleichen ein Logis 2 Treppen hoch, vorn heraus, kann zu Johanni bezogen werden in Nr. 487.

Vermiethung. In Nr. 542 auf der Reichsstraße, Kochs Hof gegenüber, ist zu Michaeli 1825 die erste Etage, welche die Herren Bäucher & Dupasquier zum Waarenlager jetzt inne haben, zu vermieten. Nachricht giebt die Sanderin im Hofe quer vor.

Vermiethung. In Nr. 510, Brühl- und Reichsstraßen-Ecke, in der zweiten Etage, sind vorne heraus, zwei große Stuben für diese und folgende Messen billig zu vermieten.

Vermiethung. Eine gut meublirte Stube mit angenehmer Aussicht, in naher Vorstadt ist für die Messen, oder nach Befinden auch aufs ganze Jahr zu vermieten. Näheres erfährt man bei Herrn Fahn, in Nr. 1096.

Vermiethung. In einer guten Lage der Stadt ist zu Johanni ein Gewölbe zu vermieten, wobei zugleich die Utensilien einer Material-Handlung abgelassen werden können. Das Nähere in der Expedition dieses Blattes.

Vermiethung. Ein Gewölbe unter der Salzmeste im Goldhahngäßchen, nahe an der Reichsstraße, ist diese und künftige Messen zu vermieten. Das Nähere bei C. G. Engler.

Zu vermieten sind zu nächste Johanni auf dem Neuen Kirchhofe, eine 3te und 4te Etage, vorne heraus, jede bestehend aus 2 Stuben, nebst dem übrigen Zubehör, für 60 Thlr. Das Nähere auf dem Local-Comptoir, am Fleischerplatz Nr. 988.

Vertauschter Rock.

Vergangenen Sonntag, den 10. April, ist beim Nachhausegehen vom Thé dansant, im Thomä'schen Hause, eine Verwechslung mit 2, einander sehr ähnlichen grünen Oberrocken vorgefallen. Es wird daher der Betreffende ersucht, seinen Rock, gegen Auslieferung des unecht ergriffenen, bei Herrn Klemm in Empfang zu nehmen.

Thorzettel vom 13. April.

Grimma'sches Thor.

	u.	Hrn. Kfl. Paulich u. Sternfeld, von Sommerfeld, im Stern und Elephanten	8
		Hrn. Kfl. Gevers und Blumenthal, von Görlitz, in Nr. 339 und im Joachimsthale	8
Hrn. Kfl. Barteldes, Meisel und Fournier, v. Dresden, in Nr. 159	5		
Hr. Kfm. Stavenhagen, v. Dresden, in Nr. 606, und Hr. Kfm. Preußer, von hier, von Dresden zurück	7		
Vormittag.			
Hrn. v. Suratoff u. v. Luckin, v. Moskau, pass. durch	2		
Hr. Kfm. Matthias, von Warschau, in Auerbachs Hofe	4		
Hr. Kfm. Pagenhard, von hier, von Dresden zurück	5		
Die Dresdner reitende Post	6		
Auf der Dresdner Diligence: Hr. Kfl. Hölzel, Gechter, Lincke und Sommer, v. Dresden, in Pulzens Hause, im Hotel de Baviere, bei Schrey und Förster	6		
		Nachmittag.	
		Hrn. Hdlsl. Raun u. Comp., von Semlin, Rose und Comp., v. Wien, in Schwarzens Hofe und Nr. 393	8
		Hr. Kfm. Kettenbacher, v. Kirchdorf, in Hohenth. Hofe	8
		Halle'sches Thor.	
		u. Gestern Abend.	
		Hr. Kfm. Dehslin, a. Stuttgart, unbestimmt	6